



Schweizerische
Gesellschaft für Geschichte
Société suisse d'histoire
Società svizzera di storia
Societad svizra d'istorgia

Vereinbarung zur Publikation in der Reihe «Itinera. Beihefte zur SZG»

zwischen der Schweizerischen Gesellschaft für Geschichte (SGG) als Herausgeberin der Reihe und **N.N. und N.N.** als Herausgeberteam des Bandes zum Thema **XX**

Die Publikation unter dem Arbeitstitel **XX** wird aufgrund des per **XX.XX. 20XX** eingereichten Konzepts grundsätzlich in die Reihe «Itinera. Beihefte zur SZG» aufgenommen. Die definitive Aufnahme der Publikation sowie der einzelnen Beiträge wird nach einem Peer Review Verfahren nach Einreichen des Manuskriptes von der Redaktion entschieden.

Auf Seiten der SGG ist Itinera-Redaktorin Prof. Dr. Amalia Ribi Forclaz (amalia.ribi@graduateinstitute.ch) für die Nummer zuständig. Sie wird administrativ durch das Generalsekretariat der SGG (generalsekretariat@sgg-ssh.ch) unterstützt.

Das Herausgeberteam ist inhaltlich für die Nummer verantwortlich. Es bespricht inhaltliche Änderungen gegenüber dem eingereichten Konzept umgehend mit der Itinera-Redaktorin. Es übernimmt das inhaltliche Lektorat. Formell sind die Richtlinien für Autorinnen und Autoren für SZG und Itinera zu beachten. Ein Korrektorat erfolgt nach der Abgabe des Manuskripts durch den Verlag.

Die Itinera wird beim Schwabe Verlag in Basel herausgegeben. Drei Jahre nach Erscheinen wird der Band open acces zugänglich gemacht.

Interne Kommunikation: Bei der Produktion der Publikation informiert das Herausgeberteam die SGG über sämtliche Schritte im Produktionsprozess. Externe Kommunikation: Die Kommunikation nach aussen muss mit dem Generalsekretariat der SGG abgesprochen werden.

Der Itinera-Band umfasst max. 190 Seiten (1 Seite = 2600 Zeichen inkl. Leerschlägen und Fussnoten), wobei 20 Seiten für Inhalte ausserhalb der eigentlichen Beiträge (Impressum, Inhaltsverzeichnis, englischsprachige Abstracts und Autorenverzeichnis) sowie Platz für Bilder je nach Anzahl eingerechnet werden müssen. Das Herausgeberteam ist dafür verantwortlich, dass das eingereichte Manuskript diese Vorgabe nicht sprengt. Mehrkosten gegenüber der Kalkulation für 190 Seiten gehen zu Lasten des Herausgeberteams. Die maximale Anzahl Abbildungen in schwarz-weiss liegt bei 20. Das Herausgeberteam ist verantwortlich dafür, dass mit dem Verwenden der Abbildungen in der Print-Ausgabe der Itinera wie nach drei Jahren in der open access-Ausgabe keine Ansprüche Dritter verletzt werden.

Das Herausgeberteam stellt Anträge für Druckkostenzuschüsse im Umfang von CHF **XX.-**. Auf Anfrage stellt die SGG Unterlagen für die Antragsstellung zur Verfügung, insbesondere die Verlagskalkulation oder ein Bestätigungs- und Unterstützungsschreiben.

Der Band wird fürs Jahr **20XX** in die Planung aufgenommen. Die Abgabe des Manuskripts erfolgt per **XX.XX.20XX**. Ergeben sich auf Seiten des Bandherausgeberteams Verzögerungen, ist die Itinera-Redaktorin umgehend zu informieren. Der Itinera-Redaktion ist vorbehalten, den Publikationstermin aus Gründen der Gesamtplanung ihrer Publikationen oder der Qualitätssicherung zu verschieben. Die Abgabe des Manuskripts erfolgt per Mail an die Itinera-Redaktorin mit Kopie an das Generalsekretariat der SGG. Bitte geben Sie das Manuskript im



Word-Format und anonymisiert ein, d.h. ohne die Nennung der Autorinnen und Autoren und ohne andere Hinweise auf deren Identität (z.B. in Eigenzitat).

Zusätzlich zum Manuskript müssen zum Eingabetermin eingereicht werden:

- Ein Bild fürs Titelblatt, digital geliefert
- Der definitive Titel der Nummer in deutscher und französischer Sprache *
- Eine Inhaltszusammenfassung in deutscher und französischer Sprache (bis max. 1400 Zeichen beide Sprachen zusammen und mit Leerschlägen) *
- Bilder zu Illustration, digital geliefert
- Abstracts der Artikel in englischer Sprache (500 bis max. 1000 Zeichen) *
- Kurzbiographien der Autorinnen und Autoren, Postanschrift und E-Mailadresse (ca. 500 Zeichen / Person)

* Wenden Sie sich an die SGG, wenn Sie für die Übersetzungen Unterstützung benötigen.

Nach Einreichen des Manuskripts wird zwischen der SGG als Reihenherausgeberin, dem Bandherausgeberteam und dem Schwabe Verlag in Basel ein Publikationsvertrag abgeschlossen, der die Rechte und Pflichten der drei Parteien regelt. Insbesondere räumen die BandherausgeberInnen damit der SGG als Reihenherausgeberin und dem Schwabe Verlag die für die Publikation und die Verbreitung notwendigen Rechte uneingeschränkt ein; dies gilt auch für Folgeauflagen, Neuauflagen oder elektronische Versionen.

Aus einem Kontingent von 30 Exemplaren steht jedem Autor / jeder Autorin des Itinerabandes ein Exemplar frei zu, die weiteren Freixemplare gehen an die Herausgeberinnen und Herausgeber des Bandes, wobei jede / jeder maximal fünf Exemplare erhält.

XX ist Ansprechperson für das Projekt. Er / Sie unterzeichnet diese Vereinbarung stellvertretend auch für XX.

Für die SGG:

Für den Itinera-Band:

Ort, Datum:

Ort, Datum:

.....

.....

Amalia Ribí Forclaz

XX

Unterschiedenes Exemplar bitte einsenden an:

Schweizerische Gesellschaft für Geschichte
Generalsekretariat
Villemattstrasse 9
3007 Bern